



Pfefferkuchenmarkt

WESTERBURG

30. November – 3. Dezember 2017

TÄGLICH KOMMT
DER NIKOLAUS
16 UHR



Stadtkapelle Westerburg | Big Band KAG | Pfefferkuchenparty mit „Sixpash“ | Pfefferkuchenmusik mit „Hörgeräuschen“
Jubiläumsaufführung – 40 Jahre Hohenloher Figurentheater „König Sofus und das Wunderhuhn“



westerburg
zieht an

Diese Beilage finden Sie auch online – Rhein-Zeitung.de
Anzeigensonderveröffentlichung vom 28. November 2017

Westerwälder Zeitung



Foto: Doris Heinrichs - stock.adobe.com

Anzeige

JHK

KLÖCKNER GETRÄNKE

Ihr Fachhandel seit 1979

Nistertal · 026 61 98 50 - 0

Liebe Gäste, liebe Westerburger,

bestimmt geht es Ihnen wie uns: Wir alle freuen uns auf den Advent und auf unseren schönen Pfefferkuchenmarkt.

Deshalb freue ich mich, dass wir auch in diesem Jahr vom 30. November bis 3. Dezember wieder ein attraktives Programm auf die Beine stellen konnten.

Alle Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielseitiges Angebot. Kunsthandwerk und Kulinarisches sind an den vielen liebevoll dekorierten Ständen ebenso zu finden wie wärmende Strickwaren und Dekorationen in Hülle und Fülle.

Tannenbäume, Weihnachtsbeleuchtung und mit ein wenig Glück auch eine Prise Schnee schaffen in Kombina-



tion mit der romantischen Marktplatzkulisse ein unvergleichliches Pfefferkuchenmarkterlebnis.

Mein Dank gilt allen Helfern, die den Weihnachtsmarkt aktiv mitgestalten und

wieder zu einem Erfolg werden lassen: zuvorderst den Vereinen, ohne die der Pfefferkuchenmarkt nicht möglich wäre, den Organisatoren, Marktbeschickern sowie der Stadt Westerburg mit ihren vielen eifrigen Helfern. Ich freue mich mit Ihnen auf einen harmonischen Pfefferkuchenmarkt und lade alle Besucher herzlich zum Verweilen in Westerburg ein.

Der Vorstand des Gewerbevereins Westerburg wünscht Ihnen besinnliche Weihnachtszeit und freut sich auf Ihr kommen!

Ihr Peter Stoth
Vorsitzender Unternehmer
Westerburger Land e.V.



Foto: Roeder-Moldenhauer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste unserer Stadt,

der Westerburger Pfefferkuchenmarkt hat eine lange Tradition und zieht in jedem Jahr unzählige Besucher in die Westerburger Innenstadt. Das liebevoll hergerichtete Weihnachtsdorf sorgt auch diesmal für eine besondere Atmosphäre und lädt mit seinen vielen Verkaufsständen und dem bunten Unterhaltungsprogramm in der großen Krippe zum Verweilen ein. Ich möchte Sie herzlich zum Besuch des diesjährigen Pfefferkuchenmarktes, der vom 30. November bis 3. Dezember stattfindet, einladen.

Sehen Sie es als eine schöne Einstimmung auf die Adventszeit und genießen Sie das bunte, vorweihnachtliche Angebot, welches wieder alle Sinne anspricht. In den vergangenen Jahren war es immer wieder schön zu sehen, dass sich bei dieser Veranstaltung alle Generationen treffen. Jung und Alt kommen zum Alten Markt und füllen den Platz mit Leben und Geselligkeit. Viel Zeit und Mühe steckt in den Pla-



nungen und Vorbereitungen. Zeit und Mühe, die auch in diesem Jahr wieder von den vielen Helfern investiert wurde.

Lob und Dank gilt sowohl den Organisatoren als auch den Mitwirkenden. Dazu zählen neben dem Gewerbeverein auch alle Standbetreiber sowie die Gruppen und Vereine, die mit ihren Darbietungen erfreuen. Ob auf der Bühne oder in den schön geschmückten Verkaufsbuden – sie alle tragen zum Gelingen

der Veranstaltung bei. Folgen Sie daher meiner Einladung zum Besuch des Pfefferkuchenmarktes in Westerburg. Freuen Sie sich mit Ihren Familien, Freunden und Bekannten auf dieses vorweihnachtliche Angebot und lassen Sie sich durch das sehenswerte und abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen den Besuch des Kunsthandwerkerinnenmarktes (10 bis 18 Uhr) in der Stadthalle und des Adventskonzerts (18 Uhr) der Stadtkapelle Westerburg in der Christkönig-Kirche (beide Veranstaltungen sind am 3. Dezember) empfehlen und Ihnen auch hier kurzweilige, unterhaltende und besinnliche Stunden wünschen.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Ralf Seekatz MdL
Bürgermeister
der Stadt Westerburg

Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH

Abwassertechnik

Wasserversorgung

Verkehrsanlagen

Städtebau und Raumplanung

Sportanlagenbau

Vermessung

Projektentwicklung



Ingenieurgesellschaft
Dr. Siekmann + Partner mbH

56457 Westerburg · An der Hofwiese 13 · Tel.: 02663 - 94 22 - 0

www.siekmann-ingenieure.de

PLANUNG · BAULEITUNG · BERATUNG

IMPRESSUM

„Pfefferkuchenmarkt Westerburg“ ist eine Anzeigen-Sonderveröffentlichung vom 28. 11. 2017

Herausgeber: Mittelrhein-Verlag
GmbH,
56055 Koblenz

**Verleger und
Geschäftsführer:** Walterpeter Twer
Geschäftsführer: Thomas Regge

Anzeigen: rz-Media GmbH, 56055 Koblenz
Geschäftsführung: Hans Kary
Verkaufsleitung: Bärbel Labonte
V.i.S.d.P.: Ralf Lehna

Druck: Industriedienstleistungsgesellschaft mbH,
Mittelrheinstr. 2, 56072 Koblenz

Westerwälder Zeitung



Fotos: Roeder-Moldenhauer



Anzeige

Mit der Region stark verbunden

Seit nunmehr 37 Jahren bringt das Immobilienbüro Kessler (IBW) Hauseigentümer und Kaufinteressenten zusammen

Geht es um einen erfolgreichen Hausverkauf, ist Erfahrung enorm wichtig. Seit nunmehr 37 Jahren bringt das Immobilienbüro Kessler (IBW) Hauseigentümer und Kaufinteressenten zusammen. Durch die große regionale Verbundenheit, eine absolute Seriosität sowie die starke Medienpräsenz hat sich das Unternehmen zu einem der erfolgreichsten Immobilienanbieter im Westerwald entwickelt.

Neben einem überdurchschnittlich hohen Verkaufserfolg besticht das Immobilienbüro Kessler aber vor allem durch seine innovativen Ideen bei der Immobilienvermarktung. So nutzt das Unternehmen die Möglichkeiten von Luftbildern und hat durch die Nutzung von 360-Grad-Panoramabesichtigungen einen ganz neuen Standard geschaffen, der in der Region zwar oft kopiert aber bisher unerreicht geblieben ist. Nicht

zuletzt aus diesem Grund wurde das Immobilienbüro Kessler bereits mehrfach von Fachzeitschriften und Magazinen wie Bellevue, Focus oder der WirtschaftsWoche ausgezeichnet.

Wichtigste Bestandteile der Immobilienvermittlung sind für Rosemarie und Helmut Kessler (Geschäftsführerin und Firmengründer) neben den technischen und fachlichen Komponenten aber vor allem Menschlichkeit, Verlässlichkeit sowie ein gutes Einfühlungsvermögen aller Mitarbeiter, was in dieser hart umkämpften Branche leider nicht als Selbstverständlichkeit gilt.

Dass das Unternehmen auch aus fachlicher Sicht zu den Topmaklern gehört, zeigt sich in der Tatsache, dass Julia Stoth, Tochter der Inhaber, zu den wenigen gelernten Immobilienfachleuten im Westerwaldkreis gehört und einen Abschluss als geprüfte Im-

mobiliendachwirtin (IHK) vorzuweisen hat. Ehemann Peter Stoth ist zudem ehrenamtliches Mitglied des Gutachterausschusses für Bodenwerte im Westerwald und Taunus sowie Vorstandsmitglied des Eigentümerschutzvereins Haus & Grund. Nicht zuletzt die gründliche Ausbildung und langjährige Tätigkeit als Bankkaufmann versetzt Helmut Kessler in die Lage, selbst schwierigste Verkaufsfälle zu realisieren.

Das Angebot des Immobilienbüros Kessler umfasst im Kernbereich den Verkauf und die Vermietung von Häusern, Eigentumswohnungen und Grundstücken in den Verbandsgemeinden Westerburg, Rennerod, Wallmerod, Bad Marienberg und Hachenburg sowie dem angrenzenden hessischen Landesteil. Neben dem Stammsitz der Firma in Westerburg betreibt das Immobilienbüro Kessler seit 2008 eine Zweigstelle in Rennerod.

Die Verwerter 

UG (haftungsbeschränkt)

- Räumungen
- Haushaltsauflösungen
- Transporte
- Kaufhaus
- An- und Verkauf
- Internet Auktionen

0151 - 403 652 57

Koblenzer Straße 2
56459 Langenhahn
Tel: 02663 / 97 07 0
Fax: 02663 / 97 07 99

E-Mail: info@die-verwerter.de
www.die-verwerter.de



REISEVERMITTLUNG
Frenscht
+ REISEVERANSTALTUNG 

Auszug aus unserem Reiseprogramm 2018

Kur- und Wellness-Urlaub
Bad Füssing **650,- € p. P. im DZ**
8 Tage – vom 17.03. bis 24.03.2018 100,- € EZ-Zuschlag

Deutscher Wandertag
in Detmold **468,- € p. P. im DZ**
5 Tage – vom 16.08. bis 20.08.2018 100,- € EZ-Zuschlag

Abschlussfahrt nach
Arzl im Pitztal **548,- € p. P. im DZ**
6 Tage – vom 16.10. bis 21.10.2018 75,- € EZ-Zuschlag

Mietwagen Frenscht

- Krankenfahrten
- Dialyse-/Chemofahrten
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten
- Mietwagen
- Shuttle Service

Tel.: 0 26 66 / 913 98 74 · Mobil 0151/185 50 009

Ausführliche Reiseleistungen finden Sie in unserem neuen Programm 2018. Diese senden wir Ihnen gerne zu und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Schulstraße 2 · 56459 Bellingen
Telefon 0 26 63 / 62 02 · E-Mail: info@frenscht-reisen.de

IBW
IMMOBILIENKESSLER

SO ZUVERLÄSSIG WIE DER WEIHNACHTSMANN

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Immobilien-Expertenteam

Tel. 02663-
8081

DIE EXPERTEN VOR ORT. www.immobiliend-kessler.de



Anzeige

Buongiorno „Guten Tag“

Seit 2008 betreibt Familie Vicari das Restaurant „Da Vicari“ in Kölbingen

Giuseppe Vicari stammt aus Sizilien und wuchs in Deutschland auf. Er ist der Chef der Kochtöpfe und Pfannen. Cinzia Vicari, seine Frau, hat ihre Wurzeln in Neapel und ist ebenfalls in Deutschland groß geworden. Sie ist im Restaurant für das Wohl der Gäste zuständig. Die beiden Kinder Fiamma und Antonio komplettieren die Familie.

Was erwartet die Gäste im Restaurant?

Die Speisekarte ist abwechs-

lungsreich und bietet für jeden Gast etwas. Weiterhin verwöhnt die Familie ihre Gäste gerne mit wechselnden Spezialitäten, seien es leckeres Fleisch, Fisch, Vorspeise oder köstliche Desserts. Auch Vegetarier und Veganer kommen natürlich auf ihre Kosten.

Der Business-Lunch mit wöchentlich wechselnden Mittagsmenüs ist sowohl bei Restaurantgästen als auch als Catering bei Firmen sehr beliebt. Wöchentlich wird der Newsletter mit aktuellen An-

geboten an Interessenten versendet. Für Feiern steht das Restaurant gerne zu Ihrer Verfügung.

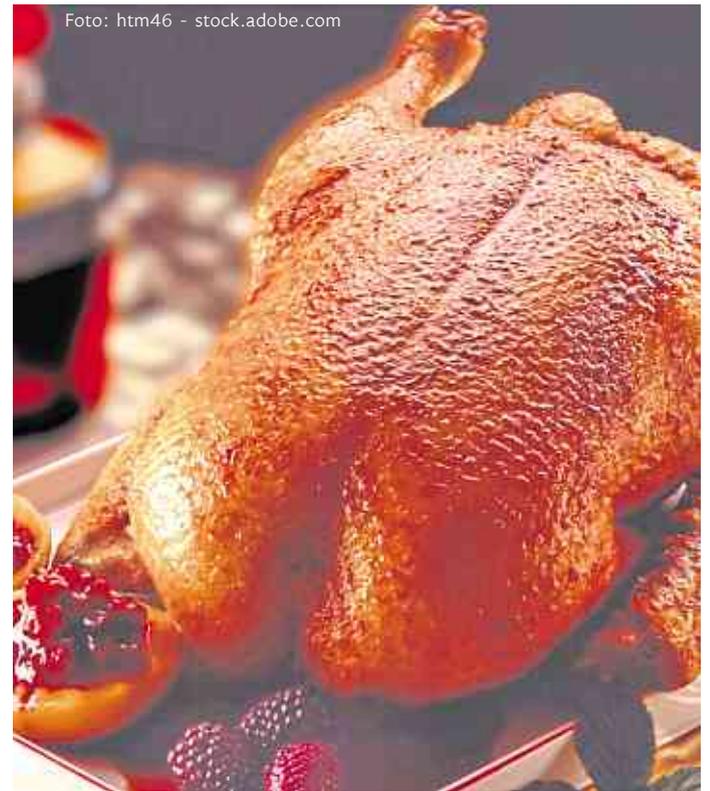
Den Gästen wird ein Rundum-sorglos-Paket geboten, auch mit Show-Cooking und für private Feste.

Natürlich können auch Weihnachtsfeiern im festlichen Ambiente mit leckeren Gerichten im Restaurant „Da Vicari“ gefeiert werden. Familie Vicari und ihr Team beraten gerne bei der Menüwahl. Um Tischreservierung wird erbeten.



Weihnachtsfeiern im Restaurant „Da Vicari“ im festlichen Ambiente genießen.

Foto: Fam. Vicari



Und ewig lockt das Gänsebein ...?

Weihnachtsbräuche im Wandel der Zeit

Früher war alles besser - das bekommt man insbesondere an Festen wie Weihnachten von der älteren Generation zu hören. Aber ist das wirklich so? Waren die Weihnachtsfeste früher tatsächlich um so viel besser, als sie es heute sind?

Es stimmt schon nachdenklich, wie kommerzialisiert das Weihnachtsfest mittlerweile geworden ist. Viele Menschen versuchen diesen Wandel auf unserer multikulturellen Gesellschaft zu schieben, aber diese Erklärung ist nicht haltbar. Der Kommerz hat schon früh in die gute Stube Einzug gehalten und das Fest anlässlich der Geburt Christi für sich als Umsatzbringer erkannt. Am Weihnachtsgeschäft bemisst sich oftmals der Erfolg eines ganzen Jahres. Der Fokus auf den Konsum versperrt allerdings in weiten Teilen die Sicht auf den ursprünglichen Anlass des Festes. Und hier liegt der größte Unterschied zur früheren Art, Weihnachten zu feiern. Auch damals kam die Familie zusammen, aber zunächst einmal, um die religiöse Bedeutung des Festes zu würdigen. Der Besuch der Weihnachtsmesse, oftmals in der Nacht und über Stunden, gehörte zur „Weih-Nacht“. Schlemmerei und Geschenke spielten eine untergeordnete Rolle. Für die Kinder gab es Süßigkeiten und allenfalls kleine Ge-

schenke, häufig wurde Kleidung verschenkt. Insbesondere nach dem 2. Weltkrieg waren die Weihnachtsfeste alleine schon deshalb von hohem emotionalen Wert, weil viele Kriegsheimkehrer das Fest wieder mit der Familie verbringen konnten.

Zum Weihnachtsfest gehörte natürlich auch das Essen, aber in der Regel nicht an Heiligabend, sondern frühestens am ersten Weihnachtstag. Vielfach wurde noch zu Hause geschlachtet und das Weihnachtsfest war der beste Anlass, um selbst gemachte und geräucherte Fleischwaren auf den Tisch zu bringen. Da Geflügel vergleichsweise einfach zu halten ist, lag häufig eine knusprige Gans oder Ente, die im Laufe des Jahres gemästet wurden, auf der festlichen Tafel. Was zu Weihnachten auf den Teller kommt, ist regional sehr unterschiedlich. Von klassischen „Würstchen mit Kartoffelsalat“ über Wildbraten bis hin zum Siegeszug des Raclette in den letzten Jahren reicht die Palette der Weihnachtsmenüs. Wir haben uns mal umhört und ein paar nicht ganz alltägliche Rezepte zum Nachkochen zusammengetragen. Und wer weiß, vielleicht können wir Ihrer Weihnachtstafel ein paar neue Darsteller hinzufügen. Wir wünschen auf jeden Fall guten Appetit!

js

**Kalender - Papiere
Schreibgeräte - Stempel
Druckerzubehör
Buchservice über Nacht**

Buchhandlung – Schreibwaren
Richard Kaesberger
Inh. Bernhard Kaesberger
Neustr. 29 – Tel. 02663/3530
56457 Westerbург
kaesberger.richard@web.de

Ein starker Partner mit starken Leistungen:

- Alarm- und Sicherheitstechnik
- Antennen- und Satellitentechnik
- E-Check
- Elektroheizung
- Elektroinstallation
- Hausinstallation
- Haus- und Türkommunikation
- Industrielle Steuertechnik
- Instabus EIB/KNX
- Lichttechnik- und Planung
- Netzwerk- und Datentechnik
- Stromverteilungsanlagen
- Telekommunikation
- Verteilerbau

Elektrotechnik GmbH **knx** **auftrag**

Jung
... die zukunftsreichere
Elektroinstallation!

Boschstraße 2
56457 Westerbург-Sainscheid
Telefon: 0 26 63 / 9 11 44-0
info@jung-electro.de
www.jung-electro.de

ISO 9001:2008
DEKRA
Qualitätsmanagement
Wir sind zertifiziert
Wachstums- & Effizienz-
Überwachung nach ISO 9001:2008

★ **Ristorante - Pizzeria**

Da Vicari

★ **Südstraße 1**

★ **56459 Kölbingen**

★ **www.davicari.de**

★ **Öffnungszeiten:**
Di.-So. 11.30-14 Uhr u. 18-21.30 Uhr
Sa. Mittag geschlossen, Mo. Ruhetag



Foto: Jenny Sturm- stock.adobe.com

Selbst gemacht sind sie viel schöner

Gebastelte Adventskalender machen einen Riesenspaß

Es gibt sie in allen Formen und Farben, mit Inhalten, die ganz klassisch für Kinder gedacht sind, aber vermehrt auch mit ganz eindeutig „erwachsenen“ Inhalten wie Biersorten, Wellnessprodukten, Kaffee oder Tee. Es gibt sie in unseligen gender-stereotypen rosa und blau, es gibt sie mit Bausteinen, Schminkutensilien und Dekoartikeln.

Die Rede ist von Adventskalendern, die uns die Tage vor dem Heiligen Abend verkürzen sollen und den Countdown zur Weihnachtszeit einläuten. Kindheitserinnerungen an vorzeitig geplünderte Schokoladenkalender hat wohl jeder von uns, wer aber schon einmal einen individuellen, ganz persönlichen Adventskalender bekommen hat, der erinnert sich noch lange mit

einem besonderen Gefühl daran. Adventskalender, die selbst gemacht sind, sind immer etwas ganz Besonderes, da lassen auch Kinder die „Fertigprodukte“ links liegen. Möglichkeiten, einen Kalender zu bauen, gibt es viele.

Zunächst braucht man natürlich 24 Behältnisse. Das können kleine Tüten sein, aber auch Pappschachteln, die es im Bastelladen zu kaufen gibt und die man, genau wie die Tüten, selber verzieren und individualisieren kann. Die kleinen Tagesgeschenke lassen sich auch in leeren Toilettenpapierrollen verstecken, wenn man ihnen Deckel und Boden gibt. Eine besonders putzige Idee sind Coffee-to-Go-Becher aus Pappe. Mit angeklebten Elchohren und aufgemaltem Elchgesicht bieten sie, an



Foto: Petra Schüller-stock.adobe.com

Fäden aufgehängt, jede Menge Platz für die täglichen Adventsüberraschungen.

Je ausgefallener die Idee, desto besser. Besonders edel wirken silberne und goldene Papphütchen, die in einem Bett aus Kunstsnee darauf warten, dass man ihre süßen Geheimnisse lüftet. Und neben dem überraschenden, ganz persönlichen Inhalt sind die Arbeit und die Gedanken, die sich der Schenkende gemacht hat, das größte Geschenk von allen. js

Anzeige

Buchhandlung LOGO – Advent in Westerbург

Lokal und Online – Leseempfehlungen – Vielversprechende Herbstneuheiten sind eingetroffen

Adventszeit, Zeit für ein gutes Buch! Die Tage werden kürzer, das gemütliche Sofa lockt. Die Herbstneuheiten sind eingetroffen und das Team der Buchhandlung LOGO hat gesichtet, gelesen und ausgewählt. Die Besucher sollten Zeit zum Stöbern mitbringen: Etwa 10.000 Lagertitel warten auf die Leseratten. Bestseller ebenso wie Geheimtipps, Sachbücher und natürlich Kinderbücher wollen entdeckt werden. Für jeden Anspruch und jede Leselust gibt's eine passende Anregung, ei-

ne unerwartete Idee. Sollte etwas fehlen, kann es in den meisten Fällen am nächsten Morgen abgeholt werden. Neben dem ansprechenden Laden in Westerbург mit Buchhändlerinnen, die sich mit Büchern auskennen und gerne beraten, ist die Buchhandlung natürlich auch online gut aufgestellt: www.logo-buecher.de.

Die lokale Adresse im Netz! Die Lesetipps der Buchhändlerinnen sind auch dort nachzulesen. Lassen Sie sich inspirieren, stöbern Sie in allen

Genres, werfen Sie einen Blick in interessante Bücher und stellen Sie Ihren Wunschzettel zusammen. Die Bestellung kann in der Buchhandlung abgeholt oder portofrei zu sich nach Hause geliefert werden, ganz wie man es wünscht. Natürlich gibt es auch E-Books, Musik und Filme.

Für Lesebegeisterte ist die Buchhandlung LOGO die erste Anlaufstelle.

Foto: Buchhandlung LOGO



Anzeige

Juwelier
Christian
GARMIN
Smartwatch
Jetzt auch bei uns!
www.juwelier-christian.de

Sie suchen einen Weg zum guten Leben?

Finden Sie 52!

Nr. 1
Spiegelbestseller
Sachbuch



www.logo-buecher.de
portofrei zu Ihnen nach Hause,
zur Abholung im Laden oder als ebook
Ganz wie Sie möchten!

Bahnhofstraße 4, 56457 Westerbург, 02663-918707, logo.web@t-online.de



Foto: Roeder-Moldenhauer

Donnerstag, 30. November

18.00 Uhr: Das Weihnachtsdorf ist geöffnet
 19.00 Uhr: Offizielle Eröffnung
 19.00 Uhr: Stadtkapelle Westerburg
 DJ Adrian

Freitag, 1. Dezember

14.00 Uhr: Das Weihnachtsdorf ist geöffnet
 Ab 14.00 Uhr: Kinder- Nachmittag
 Mitwirkende sind die Schulen und Kindergärten der VG Westerburg
 16.00 Uhr: Nikolaus
 17.30 Uhr: Big Band KAG
 19.30 Uhr: Pfefferkuchenparty mit „Sixpash“

Öffnungszeiten:

Donnerstag: ab 18 Uhr
 Freitag: ab 14 Uhr
 Samstag: ab 14 Uhr
 Sonntag: ab 10 Uhr

Sonntag:
 ab 10 Uhr Kunsthandwerkerinnenmarkt in der Stadthalle

Dienstag, 5. Dezember:
 Weihnachts-Kram-Markt in der Stadtmitte

Samstag, 2. Dezember

11.00 Uhr: Jubiläumsaufführung - 40 Jahre Hohenloher Figurentheater: „König Sofus und das Wunderhuhn“
 13.00 Uhr: Christlicher Singkreis Hoher Westerwald
 14.00 Uhr: Das Weihnachtsdorf ist geöffnet
 14.00 Uhr: STIMMT! Männer A-Capella aus dem Westerwald
 15.00 Uhr: Musikverein Neuhochstein
 16.00 Uhr: Nikolaus
 17.30 Uhr: Musikverein Bellingen
 19.30 Uhr: Pfefferkuchenmusik mit „Hörgeräten“

Sonntag, 3. Dezember

10.00 bis 18.00 Uhr: Kunsthandwerkerinnenmarkt in der Stadthalle
 10.30 Uhr: Das Weihnachtsdorf ist geöffnet
 11.30 Uhr: Impulse zur Adventzeit mit Pfarrerin Steinke Brandt unter Mitwirkung der Kinder der Kita
 13.00 Uhr: Jugendorchester des Musikverein Guckheim
 14.00 Uhr: Musikverein Guckheim
 15.00 Uhr: Musikverein Kölbingen
 16.00 Uhr: Nikolaus



Foto: Svetlana Wall - stock.adobe.com, by-studio - stock.adobe.com



Foto: Jeanette Dietl - stock.adobe.com

Weihnachtliche Holzdeko

Ein tolles Projekt für Groß und Klein

Am Ast eine gerade und eine schräge Schnittstelle im Abstand von 15 bis 20 Zentimetern markieren. Mit der Laubsäge den Ast an den markierten Stellen absägen, darauf achten, dass die Standfläche möglichst eben ist. Bitte auf Schutzkleidung und Brille achten. Mit Schmirgelpapier die beiden Flächen glätten (das können wunderbar die Assistenten machen). Auf dem Holzbrett mit Hilfe der Plätzchenformen unterschiedliche Motive anzeichnen.

Diese können von den Kindern mit der Laubsäge ausgesägt und anschließend geglättet werden. Für das Geweih des Elchs frei Hand eine Schaufel auf das Holzbrett malen, nach dem Aussägen die fertige Schaufel als Vorlage für die andere Seite nehmen. Auf der Rückseite des Astes etwas von der Rinde abkratzen, sodass eine glatte Fläche entsteht. Mit Heißkleber die beiden Schaufeln ankleben. Dem Elch ein Gesicht

Material:

- Aststück mit intakter Rinde (ca. 5 cm Ø)
- Holzbrett (ca. 2 cm Dicke)
- Laubsäge
- Schmirgelpapier
- Sprüh- Klarlack
- Filzstifte rot, schwarz
- Holzstäbchen abgerundet
- Plätzchenformen
- Wollreste braun, schwarz, weiß oder grau
- Geschenkband Stoff
- Heißklebepistole

aufmalen, die Wolle als Haare und die Stäbchen als Ohren ankleben. Im Freien den fertigen Elch mit Sprüh-Klarlack versiegeln und trocknen lassen. Ebenso mit den restlichen Holzfiguren verfahren. Zum Schluss dem Elch ein Geschenkband umbinden. Bei kleineren Motiven aus Holz kann man auch ein Loch durch den oberen Teil bohren und das Geschenkband nutzen, um eine Schlaufe zum Aufhängen daran zu befestigen. js



www.skwws.de

König Sofus und das Wunderhuhn

40 Jahre Hohenloher Figurentheater in der Sparkasse

Die Theateraufführungen des Hohenloher Figurentheaters, für die jedes Jahr vor Weihnachten zahlreiche Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern in die Kundenhallen der Sparkasse Westerwald-Sieg kommen, haben eine lange Tradition. In diesem Jahr feiert diese Tradition ihr 40-jähriges Jubiläum. Zu diesem Jubiläum präsentiert die Sparkasse das Theaterstück „König Sofus und das Wunderhuhn“, das bisher noch nie in diesem Rahmen aufgeführt wurde. Anders als bei allen bisherigen Stücken, die mit Stabfiguren gespielt wurden, handelt es sich hierbei um ein reines Marionettenstück, bei dem die Puppenspieler die Figuren stehend von oben bewegen. In dem Stück geht es um die Liebe zu kleinen Dingen, um Mitmenschlichkeit und Freundschaft. Mit den aufwendig handgeschnitzten



Foto: Hohenloher Figurentheater

60 cm großen Marionetten und dem liebevoll gestalteten Bühnenbild, der lebendigen Figurenführung, den charakteristischen Stimmen von Johanna und Harald Sperlich, einer Reihe von Spezialeffekten, der fein abgestimmten Lichtregie und der Musik von Prof. Manfred Schoof, verspricht die Umsetzung von Tankred Dorsts Stück ein märchenhaftes Theatererlebnis für Groß und Klein zu werden. In der Geschichte findet Rosalind, die Enkelin von König Sofus, ein Wunderhuhn. Der König mag das Huhn nicht, weil dessen Gegacker

seine Morgenansprache stört. Er beschließt, es schlachten zu lassen. Als die Prinzessin das Wunderhuhn beschützt, wird der König so wütend, dass er beide aus dem Schloss jagt. Von nun an ist er unausstehlich. Niemand will mehr etwas mit ihm zu tun haben. Sogar die Dinge um ihn herum machen sich aus dem Staub. Der Thronessel, seine Schuhe, der Schrank – alles verschwindet spurlos. König Sofus ist auf einmal ganz allein und verzweifelt. Wie es Rosalind gelingt, mit Hilfe des Wunderhuhns, der Geschichtenerzählerin und ihrer Freunde Timo und Tomo, den König wieder zum Lachen zu bringen, kann man in der fantasievollen Inszenierung des Hohenloher Figurentheaters erleben.

Spieldauer circa 50 Minuten
Eintritt frei

Termine der Vorstellungen

Samstag, 2. Dezember, 11.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Westerburg
Samstag, 2. Dezember, 15.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Bad Marienberg
Samstag, 9. Dezember, 14.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Montabaur (1. Aufführung)
Samstag, 9. Dezember, 16.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Montabaur (2. Aufführung)
Samstag, 16. Dezember, 11.00 Uhr, Großer Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Hachenburg
Samstag, 16. Dezember, 15.00 Uhr, Kundenhalle der Sparkasse in Altenkirchen
Hinweis: Aufgrund der hohen Besucherzahl werden in diesem Jahr in der Kundenhalle in Montabaur erstmalig zwei Vorstellungen angeboten. Dazu werden kostenlose Eintrittskarten ausgegeben, die ab 6. November im Service der Geschäftsstelle Montabaur erhältlich sind.

Anzeige

Verbundenheit ist einfach.

Die Sparkasse Westerwald-Sieg ist und bleibt der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Mit 680 Mitarbeitern und 33 Geschäftsstellen sind wir für unsere Kunden da. Davon profitieren neben rund 325.000 Menschen auch die Unternehmen in der Region. Auch wenn andere sich zurückziehen, bleiben wir in Ihrer Nähe. Heute und auch in Zukunft ist dies der Sparkasse Westerwald-Sieg wichtig. Und das ist gut für die Kreise Altenkirchen und Westerwald.

 **Sparkasse**
Westerwald-Sieg

Anzeige

Griechische Gastlichkeit genießen

Seit mehr als 25 Jahren bewirbt Familie Margaritis ihre Gäste

Familie Margaritis hat sich seit mehr als 25 Jahren der Gastronomie verschrieben und freut sich die Gäste in Kölbingen mit ihren original griechischen Spezialitäten bewirten zu können.

Essen ist für die Griechen nicht etwas einfach nur, um satt zu werden. Zum Essen gehört das Trinken, das Gespräch, die Musik, die Familie und die Freunde.

Die Besucher können in familiärer Atmosphäre Stunden der Entspannung mit der typisch griechischen Gastlichkeit genießen. Das gemütliche Restaurant in der Hauptstraße 60, Kölbingen bietet den Gästen 70 komfortable Plätze. 80 weitere Sitzgelegenheiten findet man bei gutem Wetter im Biergarten.

Die Gäste können sich darauf verlassen, dass ausschließlich Produkte aus der Region verwendet werden. Für den optimalen Genuss

werden die Speisen wie Fleisch, Fisch und Salate immer frisch zubereitet. Selbstverständlich steht das Team des Restaurants auch ganztags, über Mittag sowie an Sonn- und Feiertagen bei rechtzeitiger Anmeldung zur Verfügung. Einfach unter 02663/9687405 anrufen oder das Kontaktformular nutzen.

Die Gäste können auch die Kegelbahn im Kellergeschoss nutzen, um ein paar schöne Stunden in geselliger Atmosphäre zu verbringen. Gerne bewirbt das Team des Restaurants die Besucher während des Kegeln und versorgen diese mit Getränken und kulinarischen Köstlichkeiten.

Im Restaurant Zum Griechen soll man sich wohlfühlen und die griechische Gastfreundschaft. Familie Margaritis freut sich auf die Besucher, die mit Sicherheit eine schöne Zeit verbringen.



Die Besucher können in familiärer Atmosphäre Stunden der Entspannung mit der typisch griechischen Gastlichkeit genießen.

Foto: Restaurant Zum Griechen

Anzeige

Restaurant
Zum Griechen
Mittagstisch

Tel.: 02663/9687405
Hauptstraße 60 • 56459 Kölbingen

Öffnungszeiten:
Täglich von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr
und von 17:30 Uhr bis 23:00 Uhr Montag Ruhetag




Genießen Sie bei uns Ihre Weihnachtsfeier - wir beraten Sie gerne bei Ihrer Menüwahl - um Tischreservierung wird gebeten



Foto: Jeanette Dietl - stock.adobe.com

Manchmal kommt's auf die Verpackung an

Wer selbst verpackt, schenkt mit Herz

Der Moment, wenn sich die Tür zum „Weihnachtszimmer“ öffnet und man dem festlich geschmückten Weihnachtsbaum gegenübersteht unter dem sich die Geschenke türmen, das ist schon ein toller Anblick. Kinder sind in der Regel kaum noch zu bremsen und stürzen sich mit Feuereifer auf die Gaben, die das Christkind gebracht hat. Dabei fliegt das Geschenkpapier in Fetzen durch die Wohnung, während zumeist ein Erwachsener die Papierflut einzudämmen versucht, in dem er das zerknüllte Papier in einen bereitgestellten Abfallbehälter stopft.

Das Umweltbewusstsein wächst

Mittlerweile, in Zeiten des gestiegenen Umweltbewusstseins, werden viele Geschenke nachhaltiger verpackt. Recyclingpapier und jutebasiertes Geschenkband beruhigen das grüne Gewissen. Da die durchschnittliche Lebensdauer einer Geschenkverpackung der einer Eintagsfliege gleichkommt, könnte man meinen, es lohne sich nicht,

sich bei der Verpackung besondere Mühe zu geben. Aber nichts ist weiter von der Wahrheit entfernt als das, denn schon die Verpackung kann Teil eines besonderen Geschenke sein.

Parfümerieeinheitsverpackung oder individuelle Geschenkpräsentation, wer die Wahl hat, sollte sich in diesem Jahr mal für die zweite Variante entscheiden. Je nach Größe des Geschenke bieten sich unterschiedliche Ausgangsmaterialien an: Schachteln, Tüten, Papier, Textil, beziehungsweise Jutesäcke sind „aufnahmebereite“ Helfer bei der vorweihnachtlichen Verpackungsaktion. Verziert mit Schleifen, kleinen Weihnachtskugeln, Lebkuchenfiguren, Engelshaar, Zimtstangen oder getrockneten Orangen, selbst gestalteten Geschenkanhängern oder sogar Bildern und Fotos, die signalisieren, für wen das Geschenk gedacht ist zeigen, dass man sich über den Kauf oder die Herstellung des Weihnachtsgeschenke hinaus mit der Frage beschäftigt hat, wie man

dem Beschenkten eine Freude machen kann.

Nachhaltig und individuell

Wer seine Geschenke nachhaltig verpacken möchte, dem bleiben verschiedene Möglichkeiten, dies zu tun. Schon die mehrfache Verwendung von Geschenkpapier (wie das bei unseren Großeltern absolut normal war) zeigt den sorgsam Umgang mit Material. Wem das nicht genügt, der kann dieser Tage aus einem großen Angebot unterschiedlicher Recyclingpapiere auswählen, oder seine Geschenke in Jutesäcken verpacken, die sich nicht nur mehrfach verwenden lassen, sondern auch noch für andere Einsätze gut geeignet sind.

Der Tannen- oder Mistelzweig und die Handvoll Glitzer, die auch einen Jutesack zu einer geheimnisvollen Verpackungsidee machen, kann das grüne Gewissen sicherlich verschmerzen. Und für die weitere Verwendung steht ohnehin fest: Das Leben braucht hin und wieder ein wenig Glitzer!js

Weihnachten - Noel - Navidad - Natale - Christougenna - Yul

So feiert die Welt das Weihnachtsfest

Überall dort, wo Christen leben, wird die Geburt von Jesus, Gottes Sohn, gefeiert. Die Freude über seine Geburt teilen sich alle Menschen, der Zeitpunkt und die Art, wie sie dieses Ereignis feiern, unterscheidet sich aber zuweilen sehr stark. Wir haben uns mal auf die Reise gemacht und geschaut, wie in anderen Ländern Weihnachten gefeiert wird.

Australien

Auf der anderen Seite des Globus ist dann, wenn wir hier die Kamine anfeuern, Hochsommer. Wie auch in den USA kennt man in Australien nicht das Christkind, sondern „Santa Claus“, der in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember die Geschenke bringt. Im Gegensatz zu seinem amerikanischen Kollegen, der jahreszeitgemäß mit warmem roten Wams und Pelzmütze auf seinem Schlitten sitzt, ist „Aussie-Santa“ mit Shorts und Wasserski unterwegs – die Australier sind bekannt für ihren zuweilen sehr handfesten Humor.

Italien

Sind die meisten Überbringer von Geschenken und guten Botschaften in der Weihnachtszeit eher männlicher Natur, so bringt in Italien die Geschenke eine Frau. Natürlich spielt das „Gesù bambino“ die Hauptrolle an Heiligabend. Zu diesem Zeitpunkt gibt es schon einige Geschenke, die italienischen

Kinder warten aber viel mehr auf den Dreikönigstag, denn dann kommt „Befana“. Sie ist eine weise, alte Hexe, die gleich ihren männlichen, pelzbekleideten Kollegen durch den Kamin kommt, um Geschenke zu bringen. Der Grund für ihren Besuch ist einfach, sie vermutet in jedem Haus ein Jesuskind, dem sie Gaben bringen will.

Griechenland

Musik gehört in allen Kulturen zum Weihnachtsfest, in Griechenland spielt sie aber eine ganz besondere Rolle. An Heiligabend ziehen die Kinder des Landes mit Musikinstrumenten durch die Stadt und singen Weihnachtslieder. Diese Tradition gleicht der der Sternsinger in unseren Breitengraden. Auch in Griechenland werden die Kinder für ihre Gesänge, die Glück über Häuser und Menschen bringen sollen, von den Bewohnern mit Süßigkeiten und Geld belohnt. Dass Chris-

tentum und alte Religion sich häufig vermischen, kann man in Griechenland sehr deutlich spüren. Auf Kreta backen Frauen das „Christopsommo“, ein Weihnachtsbrot, das aus den besten Zutaten wie Rosenwasser, Honig, Sesam und Zimt besteht. So lange die Hefe aufgeht, singen die Frauen traditionelle Lieder, dann formen sie den Teig und legen eine Nuss in die Mitte des Brotes, bevor sie mit Gabel Zeichen gegen das „böse Auge“ in den Teig drücken. Vielerorts sind derweil die Männer unterwegs auf der Suche nach einem besonders großen und schönen Stück Holz, das in den gereinigten Kamin gelegt und angezündet wird. Für die nächsten zwölf Tage soll das Holz brennen und so das Christuskind wärmen.

Island

Dem Weihnachtsmann sagt man ja nach, dass er am Nordpol wohnt, nur ein wenig weiter südlich gibt es eine Insel, die sich als Heimat ebenfalls anbieten würde: Island. Von vulkanischer Wildheit geprägt ist sie im Sommer beliebtes Reiseziel deutscher Urlauber, aber auch im Winter ist ihre Schönheit einzigartig. Am Polarkreis gelegen sind die Winternächte in Island besonders lang und kalt. Nordische Sagen und Christentum sind hier eine ganz eigene Bindung eingegangen und so sind die dreizehn Nächte vor dem Weihnachts-

fest den „Yulemen“ gewidmet, merkwürdigen Trollen, die, ähnlich Knecht Ruprecht den Menschen zuweilen recht derbe Streiche spielen. Derweil sind Städte und Dörfer in Island während der Weihnachtszeit strahlend hell erleuchtet, sicherlich auch, um die anhaltende Dunkelheit zu

vertreiben. „St. Thorlakur“, isländisch: Þorlákur Þórhallsson ist der Nationalheilige von Island. Sein Tag ist der 23. Dezember, der Tag vor Weihnachten, der traditionell dazu genutzt wird, um das Haus zu säubern, aufzuräumen und für das Weihnachtsfest vorzubereiten. js



— Anzeige —

Winterzeit - Erkältungszeit
Ihre Apotheke ist für Sie da!
Mit kompetenter, umfangreicher und persönlicher Beratung.
Unser Service - Ihre Gesundheit

AMTS-APOTHEKE
 Apotheker Bernhard Käufer
 Neustraße 7 / Ecke Adolfstr.
 56457 WESTERBURG
 Telefon 0 26 63 / 48 59
 Telefax 0 26 63 / 42 97

Jubiläumsrabatt
1967 - 2017
50 Jahre
Juwelier

Uhrmachermeister
Gold- und Silberschmiedemeister
 Alter Markt | Neustraße 2
 56457 Westerbург
 Tel. (0 26 63) 85 61

20%
auf alle Fossil Uhren

PROFESSIONELLE ERGEBNISSE OHNE HARTE ARBEIT
POWER LITE™
 Die Power Lite wirft Schnee bis zu 7,6 m aus. Sie hat eine Räumbreite von 46 cm, einen Toro Premium-Viertaktmotor und ein kompaktes Design für eine einfache Lagerung.

QUICK CLEAR
 Mit Features, u. a. dem Power Propel-Selbstantrieb und Quick Shoot, kann jeder Bediener schnell und mühelos Schnee räumen. Die Quick Clear wirft Schnee bis zu 11 m aus, hat eine Räumbreite von 53 cm und einen Toro Premium-Viertaktmotor.

2 JAHRE KOMPLETT GARANTIE

Schneefräsen ab 299,00 Euro

TORO

KLINGSCHNAPPE
 Live Klees
 Landmaschinen - Rasenmäher - Gartrik - und Forstgeräte - Grunthäcke - Pflegemaschinen
 Und Klein Landmaschinen - Dräher - 14 - 16457 Westerbург/Westermühl
 www.klingschnappe.de info@klingschnappe.de

— Anzeige —

LAGER- und VORFÜHRWAGENAKTION vom 02.11. bis 30.12.2017
 Wählen Sie aus 22 sofort bzw. kurzfristig verfügbaren Vorführ- und Lagerfahrzeugen mit bis zu 11.000,- EUR unter ehem. Neupreis. Inkl. Winterradsatz, Servicepaket & günstiger Finanzierungsmöglichkeit!

AutoWüst GmbH
 Dederikeweg 10 Westerburg

BMW Vertragshändler
 56459 Kölbingen/Westerburg
 Telefon 0 26 63 / 65 69
www.bmw-wuest.de
info@auto-wuest.de

Der Wunschzettel

Hätten Sie es gewusst? Wir haben uns mal auf die Suche gemacht und nachgeforscht, woher die Tradition des Wunschzettel-Schreibens stammt. Und wir haben uns nicht schlecht gewundert, als wir es herausgefunden haben...

Die Geschichte des Wunschzettels ist länger, als man gemeinhin denken würde. Bereits vom Ende des 17. Jahrhunderts liegen Schriftstücke vor, die wir heute als „Ur-Wunschzettel“ ansehen. Aber wie anders sahen diese Zettel damals aus! In ihnen war ganz und gar nicht davon die Rede, welche Geschenkünsche der oder die SchreiberIn ans Christkind richten möchte, nein, die frühen Wunschzettel waren Briefe, die Kinder des Bürgertums an ihre Eltern und Erzieher zu richten hatten. Das geschah oftmals nicht wirklich freiwillig und betrachtet man den Inhalt der zum Beispiel aus Hamburg erhaltenen Weihnachtsbriefe, kann man sich vorstellen, warum.

„Vater, mit Entzücken nenn ich diesen Namen!“, schreibt ein Junge um 1780 und erfüllt damit eher den Wunsch der Eltern, einmal im Jahr ein schriftliches Lob zu erhalten. Das ließ sich das Bürgertum in der Regel auch durchaus etwas kosten, denn für die Lobeshymnen, die der Nachwuchs zu Papier bringen und zudem auch noch auswendig aufsagen musste, wurden

aufwendig verzierte Papiere bestellt und genutzt. Später schwappte diese Vorgehensweise auch in niedrigere soziale Schichten, die Volksschulen versorgten die zu Dank verpflichteten Sprösslinge mit entsprechendem Papier und Poesie, um den Eltern das gewünschte Loblied zu singen.

Erst ab der Mitte des 19. Jahrhunderts kann man eine Wende erkennen. Jetzt tauchten neben den üblichen Lobeshymnen auf die Eltern auch erste zarte Hinweise auf die Wünsche der Kinder auf – und Abbildungen von Weihnachtsbäumen machten das Papier noch feierlicher als ohnehin schon. Auf den Zug der Kinderwünsche sprangen Spielwarenhändler schnell auf und es dauerte nur wenige Jahre, bis aus den Briefen an die Eltern Lob und Dank restlos verschwunden waren und stattdessen Bilder von „Gabenbringern“ wie dem Christkind und dem Nikolaus Einzug hielten. Ab jetzt gab es kein Halten mehr. Die Briefe wurden zu Zetteln und die Wünsche immer deutlicher. Der Handel ist auch heute noch ungebremst in seinem Bemühen, die Wahl für Kinder und Erwachsene so leicht wie möglich zu machen, Spielwarenkataloge erscheinen heuer mit kleinen Kästchen zum Ankreuzen – viel weiter weg vom ursprünglichen „Wunschzettel“ kann man sich kaum entfernen... oder doch? Natürlich gibt es im Internet längst den digita-



Vorfreude auf Weihnachten und das Herz voller Wünsche.

Foto: Konstantin Yuganov - stock.adobe.com

len Wunschzettel, den die zu Beschenkenden bequem – mit dem schier unüberschaubaren Angebot von Amazon und Co. im Rücken – ausfüllen können. Für die Schenkenden ist dann der Weg zum Objekt der Wünsche auch nur noch einen Klick entfernt. Schöne neue Welt? Nein, denn jährlich gehen mehr als 50000 Wunschzettel an das Postamt in „Himmelsporten“, wo vor Weihnachten zwar keine Elfen tätig sind, aber eine ganze Schar von Ehrenamtlern helfen, damit die Kollegen von der Post nicht in

den zahllosen Briefen und glitzernden Postkarten versinken. Obwohl die Wunschzettel „analog“ versandt werden, sind die Wünsche durchaus digital. Der Trend geht schon bei Kindern unter fünf Jahren deutlich hin zu elektronischem Spielzeug, eine Entwicklung, die von Entwicklungsexperten durchaus kritisch gesehen wird. Ob die Fähigkeit zu kreativem Spielen wirklich leidet, ist hingegen nicht bewiesen.

Die Zeit vor Weihnachten ist insbesondere mit Kindern etwas ganz Besonderes, und

auch wenn Eltern in diesen Tagen keine Lobeslieder mehr erwarten dürfen, so sind aufgeregt rote Wangen und leuchtende Kinderaugen Belohnung genug. Verdienen kann man sie sich unter anderem dadurch, dass man die Vorweihnachtszeit nutzt, um Zeit mit der Familie zu verbringen, das Haus oder die Wohnung zu schmücken und am Jahresende langsam zur Ruhe kommt. Damit macht man im übrigen nicht nur den Kindern, sondern auch sich selbst das größte Geschenk von allen. js

— Anzeige — Anzeige



Offerdinger's Akzente
Der Weinladen ♦ Querstraße 4
56457 Westerborg
Telefon 02663 / 2676
E-Mail: info@wein-akzente.de



Öffnungszeiten
vom 04. – 23.12.2017

Montag bis Freitag
9.00 bis 18.00
durchgehend

Samstag
9.00 bis 16.00 Uhr

Samstag 23.12.2017
9.00 – 16.00 Uhr

Nutzen Sie auch unsere individuellen Serviceangebote!
Firmenpräsente – Anlieferung
Versandservice

Damit man in Erinnerung bleibt

Liebevolle Präsente aus einem reichhaltigen Angebot

Für Freunde, Bekannte, Familie und Geschäftspartner bietet Offerdinger's Akzente auch 2017 wieder liebevolle Präsente aus dem reichhaltigen Angebot des Hauses. So bleibt man bei den Beschenkten in Erinnerung mit einem nach eigenen Wünschen oder den Vorschlägen des Weinladens zusammengestellten Geschenk.

Im Sortiment sind:

- über 150 verschiedene Weine
- Glühwein direkt vom Winzer
- circa 45 edle Liköre und Brände
- verschiedene Whiskysorten
- Spirituosen in

Originalflaschen

- umfangreiches Teesortiment
- Essig und Öl
- verschiedene Sensorten und Gewürzmischungen
- italienische Feinkost
- ausgefallene Flaschen
- Honige und Marmeladen
- Champagner, Sekt und Prosecco
- Schokoladen und Pralinen von Zotter, Coppeneur und Maison Taillefer

Sowie die Winterliköre von Westerburger Winterpflaume, Vanillekipferl Sahnelikör und Spekulatius-Likör. Des Weiteren gibt es vielfältiges Zubehör und attraktive Verpackungen für die Weine und Genießer Spezialitäten.





Foto: Karepa (l.) Team 5 (m.), racmani (r.)- stock.adobe.com

An Weihnachten Düfte mal anders verschenken

Basteltipp Duftsäckchen

Für jeden ist an Weihnachten etwas anderes wichtig, aber eines ist sicher unstrittig: Weihnachten ist auch das Fest der Düfte. Und damit sind nicht die Notkäufe verzweifelter Eheleute gemeint, die noch schnell ein Eau de Parfum oder ein After Shave erstehen, weil ihnen partout nichts anderes einfallen will.

Weihnachten hat einen eigenen Duft. In früheren Zeiten wurde nur zu hohen Fe-

sten der Gewürzschrank geöffnet, Zimt, Kardamom, Koriander und Vanille waren und sind heute noch kostbare Gewürze, die unserer Weihnachtsbäckerei einen unverkennbaren Duft verleihen. Wer diese und andere Düfte etwas „langlebiger“ verschenken möchte, der kann für seine Lieben Duftsäckchen selber machen. Eine solche Bastelarbeit ist hervorragend geeignet, um Kinder da-

ran zu beteiligen. Chiffon-Säckchen sind im Bastelladen oder zur Not im Internet leicht erhältlich, noch schöner ist es jedoch, wenn sie aus Baumwolle oder Seide selber gestaltet und genäht werden. Das Material hierzu ist in jedem Stoffladen erhältlich, wo die Auswahl schier grenzenlos ist. Befüllen kann man die so gestalteten Säckchen mit Düften aller Art. Für die Wintermonate empfehlen sich

„warme“ Düfte, für die man Zimtstangen, Sternanis, Kardamomkapseln und getrocknete Orangenscheiben in das Duftbukett hineingeben kann. Ein Klassiker unter den Düften ist der Lavendel, der schon lange sein etwas angestaubtes Image verloren hat. Sein Aroma beruhigt die Nerven und schützt Kleidung vor Mottenbefall. Im Sommer gesammelte und getrocknete Rosenblätter verströmen,

wenn sie trocken und dunkel gelagert wurden, wunderbar süß-anmutigen Duft und selbst Flieder eignet sich, um ihn durch Trocknung haltbar zu machen. Wichtig ist nur, dass man die getrockneten Pflanzen möglichst luftdicht verpackt, damit sie ihr Aroma nicht schon frühzeitig abgeben. Wenn der Duft nicht so stark ausfällt wie gewünscht, darf man in Ausnahmefällen mit Duftöl nachhelfen. js

Anzeige

Sag's mit Schlappen!

Ein kleines Weihnachts(schlappen)gedicht

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit wird Schenken echt zur Qual, doch das passiert Dir nicht, triffst du die richtige Wahl.

Denk daran, vom Südpol hoch bis zu den Lappen, trägt der Mann „at home“ gern Schlappen!

Ohne die, im Haus, fühlt er sich nackt, drum ist sein Fuß

stets eingepackt! Du kannst Ihm also – ohne bedenken jedes Jahr paar Schlappen schenken.

Er trägt sehr gern auf Dielemboden, warme Clogs aus echtem Loden.

Will er sich unten richtig betten Schwört er auf Fußbett Pantoletten. Hat er zu Haus auch gern mal Ruhe, bevor-

zugt er die Hüttenschuhe. Mit einem Hausschuh liegst Du immer richtig, schenk Ihm Wohlbefinden – das ist wichtig. Du sagst Ihm damit durch die Blume – Für nichts auf dieser Welt, würde ich Dich tauschen – denn Du bist mein Pantoffelheld!

Johannes Gerz

Anzeige

Probleme sind da, um sie zu lösen

G&R Lackschmiede steht seit fast zehn Jahren ihren Kunden zur Seite

Probleme sind da, um sie zu lösen – das könnte das ewige Motto sein! Seit nun fast zehn Jahren durfte die G&R Lackschmiede ihre Kunden in dem Sektor Unfallinstandsetzung,

Glasreparatur und Austausch von Scheiben sowie Teilfolierung und Scheibentönung erfolgreich bedienen. Das Unternehmen hofft, dass dieses auch die nächsten Jahre

so sein wird und steht Kunden weiter mit seinem geschulten Team zur Seite. Die G&R Lackschmiede wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Anzeige

Pfefferkuchenmarkt
WESTERBURG

wir freuen uns auf Ihren Besuch

SCHUH-GERZ
Rennerod & Westerbург

Hauptstraße 50 | tel.: 02664/249 | Bahnhofstraße 3 | tel.: 02663/8309

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Autolackiererei

G&R
Lackschmiede

Stadionstraße 1
56457 Westerbург
www.lackschmiede.de
Tel.: 02663/8202

Anzeige

Busreisen die beeindrucken ...

Das familiengeführte Busunternehmen im Westerburger Land kann auf eine über 70-jährige Tradition und Kontinuität zurückblicken

Menges-Reisen bietet in der bevorstehenden Adventzeit eine Vielzahl von Tagesfahrten und Kurzreisen zu den beliebten Weihnachtsmärkten an. Für Kurzenschlossene sind auch noch Restplätze für die Silvesterreisen in den Schwarzwald und den Bregenzerwald buchbar.

Die Vorbereitung der Reiseangebote für 2018 läuft auf Hochtouren. In dem zum Jahresanfang erscheinenden Prospekt für 2018 findet der Busreiseinteressent von März bis Silvester circa 45 Übernachtungsreisen. Es werden beliebte Regionen mit unterschiedlicher Reisedauer und sehr vielen Leistungsinhalten geboten. Ungefähr 60 Tagesfahrten zu Veranstaltungen und Zielen mit interessantem Programm runden das Angebot ab. Eine Vorschau der Reiseziele für 2018 ist unter

www.menges-reisen.de einzusehen. Außerdem bietet man Erholungsreisen in die schönsten Kururlaubsregionen sowie herrliche Flusskreuzfahrten mit Haustürabholung und Durchführungs-garantie. Das Böhmisches Bäderdreieck in Tschechien mit Marienbad, Karlsbad und Franzensbad, sowie das Rotaler Bäderdreieck mit Bad Birnbach, Bad Füssing und Bad Griesbach hat man ganzjährig im Angebot. Empfehlenswert ist auch der Kurort Bad Brambach im Elstergelbge, Weißenstadt im Fichtelgebirge, Sibyllenbad im Oberpfälzer Wald sowie Waren an der Müritz. Der Interessent hat die Wahl aus einem breiten Angebot an Hotels und Kureinrichtungen. Von preisgünstig bis exklusiv ist für jeden etwas dabei. Man kann fast ganzjährig sei-

nen Wunschtermin wählen.

Eine Flusskreuzfahrt ist die angenehmste Art, eine Entdeckungsreise mit Erholung zu verbinden. Im Angebot findet man verschiedene Donau-, Rhein- und eine Rhoné- oder Seine-Flusskreuzfahrt. Interessenten dieser Reiseangebote können den 2018er Katalog gerne kostenfrei anfordern.

Als Spezialist für Gruppenreisen lässt Menges-Reisen die Busreise, ob Tagesfahrt, Gruppen-, Jahrgangs-, Vereins-, Senioren oder Eventreise zum Erlebnis werden. Reisende dürfen bei Menges-Reisen eine perfekte Planung nach eigenen Wünschen und eine umfangreiche Organisation mit professioneller Durchführung bis ins Detail erwarten. Die langjährige Erfahrung garantiert erprobte Routen und individuell



Busreisende dürfen eine perfekte Planung nach eigenen Wünschen und eine umfangreiche Organisation mit professioneller Durchführung bis ins Detail erwarten.

Foto: ideengrafik

auf die Wünsche der Reisenden abgestimmtes Programm mit pfiffigen Ideen.

Da heißt es sich zurücklehnen und den Urlaub mit

Chauffeur genießen.

► Näheres gibt es im Internet unter www.menges-reisen.de oder am Telefon: 02663/7738.

Anzeige

Menges - Reisen Weihnachtsmarktfahrten und Silvesterreisen

Ihr Busreisepartner
Menges Reisen GmbH
Höhenweg 5
56459 Brandscheid
Tel. 0 26 63 / 77 38
info@menges-reisen.de

Weitere Angebote:
www.menges-reisen.de



02.12.17	Altdeutscher Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen	€ 29,00	12.12.17	Domstadt Speyer. Mit Lichterglanz und Tannenschmuck weckt die City die Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Es bietet sich Gelegenheit das Auto-Technik-Museum oder das Sealife zu besuchen	€ 25,00
02.12.17	Traben-Trarbach und Bernkastel-Kues/Mosel.....	€ 26,50	13.12.17	Weihnachtsstadt Valkenburg. Ein einzigartiges Reiseziel mit den Weihnachtsmarktgröten und der bezaubernden Weihnachts-Parade..	€ 28,50
02.12.17	Odenwälder Weihnachtsmärkte Erbach und Michelstadt.....	€ 26,00	14.12.17	Weihnachtsmarkt Centro Oberhausen. Europas größtem Einkaufs- u. Freizeitzentrum. Einkaufserlebnis in weihnachtlicher Atmosphäre...	€ 24,50
06.12.17	Adler-Modemarkt in Wiesbaden inkl. Frühstück u. Mittagessen und Weihnachtsmarkt Rudesheim/Rhein	€ 30,50	15.12.17	Weihnachtsmärkte Mainz und Wiesbaden	€ 22,50
08.12.17	Weihnachtsmarkt in der Düsseldorfer Altstadt.....	€ 25,00	16.12.17	Traditioneller Weihnachtsmarkt Bad Münstereifel	€ 28,00
08.-	3-Tage Adventsreise Thüringer Wald		16.12.17	Bad Neuenahr und Ahrweiler. Uferlichter und Mitternachtsweihnachtsmarkt.....	€ 23,00
10.12.17	mit Konzert der Amigos.....	€ 279,00	17.12.17	Weihnachtsmarkt in der Römerstadt Trier u. Traben-Trarbach/Mosel mit Genuss & Kultur in den Weinkellern von Traben	€ 26,50
09.-	Das Adventskonzert des erfolgreichsten Schlaggerduos wird Sie begeistern. 2x Übernachtung/ Halbpension im 4-Sterne Ringberg Hotel Suhl. 1x Tanz- und Unterhaltungsabend im Hotel. Adventskonzert der Amigos im CCS Suhl am 09.12.17 von 16.00-18.30 Uhr, Sitzplatzkarte der Kat. 2. EZ-Zuschlag € 20,00.		28.12.17	Traben-Trarbach/Mosel. Nachweihnachtliche Stimmung in den Weinkellern	€ 24,50
10.12.17	2-Tage Advent in Bayreuth und Bamberg	€ 149,00	29.12.17-02.01.18	5-Tage Silvester in Oberharmersbach/ Schwarzwald	€ 509,00
09.12.17	Wir zeigen Ihnen beide Städte bei einer Stadtführung und Sie erleben zwei schöne Weihnachtsmärkte. Sie wohnen im komfortablen 4-Sterne H4 Hotel Residenzschloss Bayreuth. 1x Übernachtung mit reichhaltigem Frühstücksbüfett. 2-std. Stadtführung Bayreuth. 2-std. Stadtführung Bamberg. EZ-Zuschlag € 34,50.		29.12.17-02.01.18	4x Übernachtung in einem der Bärenhotels mit Frühstücksbüfett, 3x HP, Silvesterabend mit -menü und Livemusik, Kirschtortenseminar, Tagesreiseleitung Südschwarzwald, Tagesreiseleitung Colmar, Kurtaxe. EZ-Zuschlag € 72,00.	
09.12.17	Romantischer Weihnachtsmarkt Deidesheim an der Pfälzer Weinstraße	€ 27,00	29.12.17-02.01.18	5-Tage Silvester in Alberschwende/ Bregenzerwald.....	€ 579,00
09.12.17	Dortmunder Weihnachtsmarkt.....	€ 28,00	29.12.17-02.01.18	4x Übernachtung im Hotel Engel, 3x HP, Stadtführung Bregenz, Tagesreiseleitung Bregenzer Wald/Vorarlberg, Silvesterfeier mit Gala-Dinner, Livemusik mit Tanz und Mitternachtsjause im Hotel. EZ-Zuschlag € 60,00.	
09.12.17	Einer der schönsten Weihnachtsmärkte mit dem größten Weihnachtsbaum mit 45 m Höhe und 48000 Lichtern				
09.12.17	Weihnachtsmarkt Maastricht/NL.....	€ 28,50			
10.12.17	Rudesheim am Rhein mit seinem Weihnachtsmarkt der Nationen	€ 20,00			

Näheres unter www.menges-reisen.de oder fordern Sie unser Reiseprogramm an –
Tel. 02663/7738